



Gemeindezeitung Niedernsill

Amtliche Mitteilung

Ausgabe 2 / Juni 2020

Zugestellt durch Post.at

Der Bürgermeister berichtet



Liebe Niedernsillerinnen und Niedernsiller!

Obwohl unsere Gemeindezeitungen bei allen Bürgerinnen und Bürgern grundsätzlich als gutes und beliebtes Medium für Informationen empfunden werden, ist es besonders in der aktuellen Zeit der Corona Krise, in der sich die Ereignisse und die damit verbundenen Auswirkungen beinahe täglich verändern, doch schwierig, dies über die Zeitung zu kommunizieren.

Vom Verfassen der Artikel bis zu dem Zeitpunkt, an dem ihr das Blatt zuhause erhält, vergehen circa 14 Tage. Aus diesem Grund bitte ich euch, liebe Niedernsillerinnen und Niedernsiller, stets einen Blick auf unsere Internetseite www.niedernsill.salzburg.at zu werfen. Hier findet ihr die neuesten Informationen sozusagen tagesaktuell, beispielsweise Regelungen über die Wiederöffnung der Pfarrkirche oder Informationen zum Kindergartenbetrieb, Bürgermeisterbriefe und Vieles mehr. Ich weiß, dass das Internet nicht von jedem genutzt wird, andererseits lesen aber auch nicht alle Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger die Gemeindezeitung. Daher nutzen wir beide Kommunikationskanäle, auf der Internetseite ist die Reaktionszeit nur wesentlich schneller.

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Niedernsill, 5722 Niedernsill, Dorfstraße 4, Telefon: 0 65 48 / 82 02, Fax: 0 65 48 / 82 02 2

gemeinde@niedernsill.at www.niedernsill.salzburg.at

Die Gemeindezeitung enthält amtliche Mitteilungen und Aktuelles aus dem Niedernsiller Gemeindegeschehen.

Für den Inhalt verantwortlich: Text-/Beitragsersteller

Verlag, Anzeigen und Produktion:

Santicum Medien GmbH, Willroiderstr. 3, 9500 Villach,

Tel. (04242) 30795-0, office@santicum-medien.at

www.santicum-medien.at

GEM2GO – immer informiert

Seit einigen Monaten wird die digitale Informationsschiene auch mit der kostenlosen Gemeinde-App „GEM2GO“ ergänzt. Ich darf euch diese Info- und Service-App für eure mobilen Endgeräte sehr empfehlen, zumal ihr damit über alle Gemeindegeneigigkeiten und Veranstaltungen rund um die Uhr stets aktuell informiert seid.



Corona mit massiven Einschränkungen für unser Leben

Wer hätte noch vor einigen Monaten daran gedacht, dass ein Virus in weiten Teilen der Welt dazu führt, dass das öffentliche Leben, wesentliche Teile der Wirtschaft, des Sports und der Kultur sozusagen erstarren. Diese Situation war schon bisher und ist auch weiterhin außergewöhnlich und erfordert von uns allen enorme Disziplin im täglichen Leben. Herzlichen Dank fürs Mithelfen und fürs gemeinsame Einhalten der Maßnahmen. Nur dadurch wurde es möglich, dass wir seit Anfang Mai laufende Lockerungsmaßnahmen erfahren dürfen und nunmehr mit großer Motivation und Optimismus in die Zukunft schauen. Nur mit einer großen, gemeinsamen Kraftanstrengung wird es gelingen, nach dieser plötzlichen „Vollbremsung“, unseren „Gesellschaftsmotor“ wieder in einen ruhigen Lauf zu bringen. Besonders bei uns im ländlichen Raum hatten wir im persönlichen Lebens- und Bewegungsbereich maßgebliche Vorteile gegenüber den städtischen Bereichen. Ich denke wir dürfen dankbar sein, in einer der schönsten Gegenden der Welt, mit einer intakten Natur und mit sehr guten Lebensbedingungen zu Hause sein zu dürfen. Letztlich waren es, durchaus in unterschiedlichen Ausprägungen, verträgliche Einschränkungen, welche in veränderter Form möglicherweise auch noch länger andauern werden. Die langfristigen Auswirkungen der Krise, besonders im wirtschaftlichen Bereich, werden uns aber noch vor sehr große Herausforderungen stellen. Deshalb müssen wir jetzt mit Mut und Zuversicht und möglicherweise mit etwas mehr Bewusstsein für unsere regionalen Gegebenheiten, Vorzüge, Angebote und Erzeugnisse kraftvoll in die Zukunft schreiten.

Die Einschränkungen des täglichen Lebens haben auch in unserer Heimatgemeinde entsprechende Auswirkungen, bzw. konnten entsprechend den aktuellen Vorgaben teilweise wieder gelockert werden:

Gemeindeamt Parteienverkehr geöffnet

Ab sofort ist das Gemeindeamt unter Einhaltung der geltenden Sicherheitsmaßnahmen wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten, als Bürgerservice für alle Belange geöffnet.

Montag 7:30 Uhr bis 12:30 Uhr und 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Dienstag bis Freitag: 7:30 Uhr bis 12:30 Uhr

Ein besonderer Dank gilt hier unserem Amtsleiter und allen Verwaltungsmitarbeitern für die Bewältigung der enormen Herausforderungen im Zusammenhang mit den Umsetzungen der unzähligen Erlässe, Verordnungen und Richtlinien in allen gemeinderelevanten Bereichen.

Volksschulbetrieb

Hier gilt mein Dank besonders allen Eltern von schulpflichtigen Kindern für ihre gute Bewältigung dieser herausfordernden Zeit des Lernens zu Hause. Herzlichen Dank unserem Direktor Norbert Gruber und seinem gesamten Lehrerteam für die regelmäßige Versorgung der Schulkinder mit Aufgaben, so dass der Lernprozess auch zu Hause gut gewährleistet werden konnte.

Mit 18. Mai startete der Regelbetrieb wieder in der Containerschule, mit geteilten bzw. reduzierten Schülerzahlen in den Klassen und ergänzt durch einen Betreuungsbetrieb im Samerstall. Trotz vieler spezieller Voraussetzungen und der umfangreichen Schutzmaßnahmen freuten sich alle Kinder sichtlich über das Wiedersehen in der Schule.



Kindergarten



Die Information der Eltern über Betreuungsmöglichkeiten, Richtlinien und Empfehlungen zu Schutzmaßnahmen, erfolgen weitgehend problemlos über Telefon oder die digitalen Medien. Durch die Lockerungen in vielen Lebensbereichen wird auch die Betreuungsarbeit im Kindergarten wieder zunehmen. Ich bedanke mich ganz besonders bei unseren Pädagoginnen und Helferinnen für die angepasste Arbeit mit den Kindern, um ihnen Sicherheit zu vermitteln und die elementaren Bildungsaufgaben entsprechend den geänderten Vorgaben wahrzunehmen.

In Abstimmung mit dem Waldkindergarten und dem Gemeindegarten wird entsprechend den allgemeinen Vorgaben und den spezifischen Möglichkeiten in den Einrichtungen, auch wieder eine Ferienbetreuung während der Sommermonate angeboten.

In Abstimmung mit dem Waldkindergarten und dem Gemeindegarten wird entsprechend den allgemeinen Vorgaben und den spezifischen Möglichkeiten in den Einrichtungen, auch wieder eine Ferienbetreuung während der Sommermonate angeboten.

Seniorenheim



Der Betrieb durch das Hilfswerk erfolgt sehr professionell und zum Schutz aller Bewohnerinnen und Bewohner, nach wie vor unter strengen Sicherheitsvorkehrungen. Seit einiger Zeit sind aber auch Besuche in organisierter Form

und gegen Voranmeldung wieder möglich. Ein ausdrückliches Dankeschön allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für ihre außergewöhnlichen Leistungen!

Pfarrkirche

Die Abhaltung von öffentlichen Gottesdiensten in unserer Pfarrkirche ist seit Mitte Mai wieder möglich. Allerdings müssen auch hier entsprechende Einschränkungen hinsichtlich der zulässigen Personenanzahl und Abstandseinhaltung berücksichtigt werden. Die genauen Informationen des Pfarrgemeinderates findet ihr auf unserer Internetseite oder im Pfarramt.



Sportstätten

Entsprechend der Lockerungsverordnung des Bundesministeriums dürfen Sportstätten im Freiluftbereich betreten werden, wenn während der Sportausübung ein Abstand von mindestens zwei Metern eingehalten wird.

Dementsprechend können unsere Einrichtungen wie Tennisplätze, Minigolfanlage, Beachvolleyballplätze, Mehrzweckplatz, Skaterpark, Stockschießbahn, Bogensportplatz, Plattenwerferplätze und Kinderspielplätze unter Einhaltung der Abstandsregeln genutzt werden. Mannschafts- oder Gruppensport mit mehr als 10 Personen darf vorerst noch nicht betrieben werden.



Luziapark - Badesee

Unser Areal am Badesee und der offizielle Betrieb können mit Mitte Juni gestartet werden. Durch das weitläufige Areal im gesamten Bereich unseres Luziaparkes und der großen Wasserfläche des Badesees, wird es neben den noch vorzubereitenden konkreten Verhaltens- und Sicherheitsmaßnahmen im Zu- und Abgangsbereich, nur notwendig sein die allgemeinen Abstands- und Hygieneregeln einzuhalten.

Der Kartenverkauf zu den veröffentlichten Tarifen und Kartentypen, wird wie in den letzten Jahren abgewickelt.



Ferienprogramm:



Um unseren Kindern und Jugendlichen auch in diesem besonderen Sommer ein abwechslungsreiches Ferienprogramm bieten zu können, werden wir in Zusammenarbeit mit Vereinen und sonstigen Organisationen, wieder attraktive Angebote zusammenstellen.

Mit ganz viel Leidenschaft und auch mit Stolz werden von allen Akteuren, die Möglichkeiten ihrer Einrichtungen präsentiert und die Kinder begeistert. Selbstverständlich wird auch bei diesen Programmen Rücksicht auf die jeweils aktuell gültigen COVID-Auflagen genommen.



LAGERHAUS
Wir leben Nähe

Lagerhaus Niedernsill
Gewerbstraße Ost 1
5722 Niedernsill
Tel.: 06548-8261 • Fax: 06548-8258-15
Mail: niedernsill@lgh.rvs.at
www.salzburger-lagerhaus.at

Veranstaltungen

Leider mussten seit Mitte März alle geplanten Veranstaltungen abgesagt werden. Nunmehr sind kleinere Veranstaltungen mit bis zu 10 Teilnehmern wieder möglich. Für größere Veranstaltungen, wie die Erstkommunion, die Firmung oder auch für unser geplantes Feuerwehrfest gibt es aus heutiger Sicht, noch bis Ende August keine Möglichkeit.

Die Eröffnung unseres neuen Schulgebäudes ist für 26. September geplant und sollte, in welcher Form auch immer, jedenfalls erfolgen.

Gemeindepolitik

Seit Beginn der Coronabeschränkungen haben wir in Niedernsill auch einen Krisenstab eingerichtet und ich bedanke mich bei allen Mitgliedern (politische Fraktionsvertreter, Ortsfeuerwehrkommandant, Polizeiinspektion, Vertreter der Bildungseinrichtungen) für ihre Teilnahme an den vielen Abstimmungsbesprechungen via Videoschaltungen. Auch Abstimmungen in der Gemeindevorstellung erfolgten während der Intensivphase der coronabedingten Beschränkungen über Videoschaltungen. Seit kurzem dürfen Sitzungen auch wieder physisch abgehalten werden und wir haben umgehend davon Gebrauch gemacht, um anstehende Entscheidungen treffen zu können.

Die finanziellen Auswirkungen dieser Krise werden überall spürbar werden, insbesondere in der Wirtschaft, aber auch in den privaten Haushalten und schlussendlich auch im Haushalt der Gemeinde. Es wurden diesbezüglich zwar schon Ausgleichszahlungen von unserem Landeshauptmann in Aussicht gestellt, aber ich rechne trotzdem mit wesentlich geringeren Haupteinnahmen für die Gemeinde, speziell bei den Bundesertragsanteilen. Bei den Ertragsanteilen handelt es sich um den Anteil der Gemeinden an den Steuereinnahmen des Bundes, die in diesem Jahr ebenfalls einbrechen werden. Wir werden die Entwicklungen dahingehend genau beobachten und die Priorisierung unserer Gemeindeprojekte in Abstimmung mit der Gemeindevertretung danach ausrichten.

Gott sei Dank war und ist die Gemeinde Niedernsill immer sehr sparsam und gut aufgestellt, sodass wir auch diese Herausforderung gemeinsam gut bewältigen werden können.

Liebe Niedernsillerinnen und Niedernsiller, ich möchte euch für eure Disziplin und euer Verständnis danken! Arbeiten wir gemeinsam daran, dass sich unser Leben weiter normalisiert. Über aktuelle Änderungen bzw. Neuigkeiten werden wir euch laufend und aktuell über die Gemeinde-Homepage www.niedernsill.salzburg.at informieren.

Herzliche und zuversichtliche Grüße

Euer Bürgermeister
Günther Brennsteiner



Baugeschehen

Volksschulneubau

Zügig schreitet nunmehr wieder die Fertigstellung des neuen Volksschulgebäudes voran. Aufgrund der coronabedingten Einschränkungen, konnten die Firmen nicht wie geplant arbeiten und es kam zu einer Bauverzögerung von ca. einem Monat. Durch abgestimmte Forcierungsmaßnahmen und Zeitreserven ist die Fertigstellung nunmehr für Anfang August vorgesehen. Die bestimmungsgemäße Betriebsaufnahme mit dem Beginn des neuen Schuljahres ist jedenfalls gewährleistet. Die feierliche Eröffnung und Einweihung ist, in welcher Form auch immer, für den 26. September geplant.

Wohnobjekt Angerweg der Bergland-Wohnbau fertig

Mitte Juni werden 15 neue Wohneinheiten am Angerweg, in unmittelbarer Nähe zum Ortszentrum von Niedernsill, an die Mieter übergeben. Diese sehr hochwertige Wohnanlage wurde von der Wohnbau Bergland unter Einbindung der Gemeinde und unter Ausnutzung der Wohnbauförderung des Landes errichtet und bietet somit für die neuen Bewohner eine günstige Wohnform mit sehr hohem Standard. Ich bedanke mich bei der Wohnbau Bergland und hier besonders beim Niedernsiller Bauleiter Helmut Wallner für die reibungslose und rücksichtsvolle Abwicklung des gesamten Bauprojektes.

Baustart Zell Metall

Die Unternehmensgruppe Klepsch hat vor mehr als 20 Jahren im Gewerbegebiet Steindorf West, ein Grundstück angekauft. Nach vielen Gesprächen hat sich KR Willhelm Klepsch nunmehr entschieden, in Niedernsill ein nächstes Zukunftsprojekt der erfolgreichen Firmengruppe umzusetzen. Die Firma Zell Metall aus Kaprun wird in Zukunft ihren Betriebsstandort nach Niedernsill verlegen. Der Spatenstich für die erste Bauetappe, der „Zell Parts Klepsch“ erfolgte Anfang Mai und die Fertigstellung ist schon für Herbst 2020 geplant. In dieser Produktionsstätte mit den zugehörigen Büro- und Nebenräumen, wird die Bearbeitung von technische Kunststoffen geplant, gefertigt sowie in Folge an den internationalen Markt vorbereitet und ausgeliefert.

Der Start für die zweite große Bauetappe, mit den Lager- und Produktionshallen der Zell Metall, ist entsprechend der allgemeinen wirtschaftlichen Lage für die nächsten drei Jahre vorgesehen. Für Niedernsill bedeutet diese Investition der Klepsch-Gruppe, einen wichtigen wirtschaftlichen Impuls und viele neue Arbeitsplätze für unseren Ort.



Nachruf Bert Wimmer



Urplötzlich, rational nicht vorstellbar und doch, nach völlig ungläubigem Nachfragen leider wahr und so endgültig.

Die Hiobsbotschaft vom plötzlichen Tod von Bert Wimmer, erreichte uns in Niedersill wie ein Blitz aus heiterem Himmel. Besonders für die Familie und die Angehörigen brach mit der Überbringung dieser Schreckensnachricht eine ganze Welt zusammen.

Unser aller Mitgefühl gilt euch und wir wünschen euch ganz viel Kraft in der Zeit des Annehmens und Begreifens dieses schweren Schicksalsschlages. Bert Wimmer, ein Mensch der mit vielen besonderen Fähigkeiten ausgestattet war und diese immer auf so unspektakuläre und zurückhaltende Art und Weise eingesetzt hat. Sehr oft hat er diese Fähigkeiten in Form von Projekten beständig und sehr nachhaltig platziert. Als begnadeter Tischler produzierte er mit seinem handwerklichen Geschick unzählige Einrichtungen, welche sich in vielen unserer Wohnungen und Büros befinden.

Gerade eben war er noch dabei, sich mit der Sanierung des Landbichlgutes einen Lebenstraum zu erfüllen. Mit unglaublich viel Fleiß, Präzision und Verantwortung für Bestehendes in neuem Stil, hat er dieses vor dem Verfall befindliche Haus, für sein Atelier und für Wohnungen schon sehr weit fertiggestellt. Die Vollendung ist ihm leider vorenthalten geblieben.

Seine Kreativität und sein künstlerisches Talent hat Bert in bewundernswerter Weise, durch die Malerei auf Papier gebracht. Unzählige Bilder brachten sein Gefühl für die Schönheit unserer Heimat, unserer Natur, unserer Menschen eindrucksvoll

zur Geltung. In mehreren Ausstellungen durften wir seine Werke bewundern. Mit seiner Vorstellungskraft, mit seinem Blick für das Besondere und seiner Fähigkeit, dies mit Pinsel und Farben oder mit Kunstwerken zu dokumentieren, hat er uns sehr viele wertvolle Schätze hinterlassen.

Eindrucksvolles Beispiel ist für mich, die viel bewunderte Skulptur bei unserem Kreisverkehr. Das Pferd aus unserem Wappen hat Bert hier in ein Kunstwerk, beschrieben aus Tradition und Fortschritt mit dem Titel „Urkraft“ verarbeitet. Die Pferderümpfe aus Bronze und Silber zeigen uns einerseits die Beständigkeit und andererseits das jugendliche kraftvolle Vorwärtsdrängen in eindrucksvoller Art und Weise. Ein weiteres Werk von Bert ist die Holzskulptur beim Norikermuseum, welche er aus einem Stamm mit der Motorsäge geschaffen hat.

Ich war unglaublich dankbar, als ich vor Beginn meiner Bürgermeisterzeit, Bert für die Mitarbeit in der Gemeindevertretung gewinnen konnte. Bert Wimmer war 5 Jahre als Gemeindevertreter für Niedersill tätig, hat uns viele Ideen geliefert und uns immer wieder aufmerksam gemacht, die Besonderheiten unserer Heimat zu sehen und diese weiterzuentwickeln. Sei es bei der Dorfraumgestaltung, bei der Weiterentwicklung unseres Badesees zum Luziapark – welche sein Sohn Stephan dann für uns geplant hat, und Vieles mehr. Bert hat sich immer sehr aktiv und kreativ eingebracht und ist dann mit Begeisterung hinter der Umsetzung gestanden. Dafür möchte ich ihm als Bürgermeister und als Freund ganz besonders danken.

Auch im Vereinswesen beim Skiclub und beim Alpenverein hat sich Bert immer wieder sehr aktiv beteiligt und wertvolle Spuren in der Dorfgemeinschaft hinterlassen.

Er war ein sehr genauer Beobachter. Kreativität, Begeisterung, Leidenschaft und Fröhlichkeit waren besondere Charakterzüge von Bert Wimmer, welche auch am Foto seiner Parte, wie ich finde, ganz besonders gut erkennbar sind.

Die Tränen der unendlichen Trauer, die sein plötzlicher Tod bei uns hervorbringt, sollen Spiegel für viele schöne Erinnerungsbilder sein, welche bei vielen von uns mit diesem besonderen Menschen Bert Wimmer entstanden sind.

Besonders bei seiner Familie, aber auch bei seinen Freunden und Bekannten werden sich diese Bilder sehr tief einprägen und in einiger Zeit auch Hoffnung geben.

Ich bin dankbar, dass wir ein Stück des Weges mit Bert Wimmer gehen durften und werden ihm ein immerwährendes Gedenken bewahren.

Bürgermeister
Günther Brennsteiner



Seit Mitte Mai im Dienst der Sicherheit – Unser neues RLFA



Das neue Einsatzfahrzeug unserer freiwilligen Feuerwehr ist nun, mit einigen Wochen Verzögerung aufgrund der CORONA – Beschränkungen eingetroffen. Es ersetzt das seit über 32 Jahre im Einsatz befindliche alte LFB, welches lt. Vorgaben des Landesfeuerwehrverbandes ausgeschieden werden musste.



An Löschmitteln stehen 2000l Wasser, sowie 100l Schaummittel zur Verfügung. Durch die durchdachte Anordnung und Einrichtung der Geräteräume, konnte auch Platz für die individuelle Zusatzausstattung geschaffen werden, sodass nunmehr das vorhandene Rettungsequipment mit Atemschutzeinrichtungen und mit einem Kombispreizer ergänzt werden konnte. Auf dem Dach ist ein neuartiges und ein sehr schnell verfügbares Schlauchverlegesystem mit 500m B-Schlauch verfügbar. Die eingebaute Seilwinde bietet auf der gesamten Seillänge von 70m eine gleichbleibende Zugleistung von 5 Tonnen. Durch die heute sehr fortgeschrittene und moderne Technik, lassen sich Einsätze die teils sehr individuell sein können, sicherer und teilweise auch leichter abwickeln. In Kleingruppen werden alle Mitglieder unserer Feuerwehr auf

das Fahrzeug und die unzähligen technischen Ausstattungsgegenstände bzw. Einsatzmöglichkeiten eingeschult. Alle Kameraden zeigen sich begeistert vom neuen Fahrzeug und auch von anderen Feuerwehren aus dem Bezirk interessierten sich schon viele für die individuell einzigartige Fahrzeugbestückung.

Das neue Rüstlöschfahrzeug der Feuerwehr Niedersill in modernster Ausführung, basiert auf einem MAN Fahrgestell mit Allradantrieb, Halbautomatikgetriebe und einem Antriebsmotor mit 340 PS. Der Aufbau wurde in Rosenbauer Aluminiumtechnologie (AT) gefertigt.



Mit dem Ankauf dieses Fahrzeuges wurde wieder einmal gezeigt, dass Niedersill das Thema Sicherheit großschreibt und die Freiwilligkeit der Feuerwehrkameraden mit bestmöglichen Mitteln unterstützt und zu schätzen weiß!

Der Ankauf erfolgte durch die Gemeinde über die Bundesbeschaffungsorganisation und auch der Landesfeuerwehrverband beteiligte sich mit Fördermitteln. Aus der Kameradschaftskassa steuerte auch unsere Feuerwehr einen wesentlichen finanziellen Beitrag bei. Die offizielle Einweihung wäre beim Feuerwehrfest im Juli vorgesehen gewesen. Da diese Großveranstaltung nicht stattfinden darf wird die Einweihung in einem kleineren Rahmen, zu einem noch festzulegenden Termin organisiert.



Wir begleiten Sie einfühlsam auf Ihrem Weg der Trauer

Bestattung Gschwandtner

**A-5731 Hollersbach Nr. 9
A-5700 Zell am See, Brucker Bundesstraße 37**

Auf Wunsch kommen wir auch gerne zur Besprechung zu Ihnen nach Hause.

Mobil: +43 (0) 664 28 28 013
Mail: office@bestattung-gschwandtner.at
www.bestattung-gschwandtner.at



Das Team:
v. re.: Lorenz Brandauer, Johann Aigner
Lisi Obrist, Horst Gschwandtner (GF) und Johannes Peitler

365 Tage im Jahr - 24 Stunden erreichbar

Blutspende

„Blut spenden hilft Leben retten“ - gerade in der jetzigen Zeit sind Blutkonserven noch wichtiger. Das Rote Kreuz lädt herzlichst zur nächsten Blutspendeaktion ein:

Am: Freitag, 05. Juni 2020
Von: 16:00 bis 20:00 Uhr
Wo: Volksschule Niedernsill

Ein amtlicher Lichtbildausweis ist bei jeder Blutspende mitzubringen.



Vermietung Badeseekabinen

Es besteht die Möglichkeit für die Badesaison 2020 eine Badeseekabine anzumieten. Die Kosten für eine Badeseekabine pro Badesaison betragen:

Gebühr: € 60,-
Schlüsseleinsatz € 30,-

Schriftliche Anträge für die Anmietung der Badeseekabinen können ab 4. Juni 2020 bei der Gemeinde eingebracht werden. Die Vergabe der Badeseekabinen erfolgt nach dem Prinzip „Wer zuerst kommt, mahlt zuerst“!

Antragsformulare werden auf der Homepage der Gemeinde und im Gemeindeamt zur Verfügung gestellt.

Die Gemeindezeitung: Ihr zuverlässiger Werbepartner



Ihre Anzeigen-HOTLINE:
0650/310 16 90
anzeigen@santicum-medien.at

SANTICUM
M E D I E N

COVID19 ANTI- KÖRPER ODER PCR TESTS.



- » Drive-in beim Tauernklinikum Zell am See
- » Sicher und schnell
- » mit telefonischer Terminvereinbarung
t: +43 6542 777 - 2450
(9.00 Uhr - 12.00 Uhr)



GESUNDHEIT INNERGEBIRG GmbH

Paracelsusstraße 8, A-5700 Zell am See

t +43 6542 777 - 2450

gesundheit-innerberg.at